

	<p>Objekt: Pokal mit Wappen Kaiser Karls VI.</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1935,60 a,b</p>
--	--

Beschreibung

Die Form dieses Prunkpokals und die Qualität des Glasschnitts verweisen auf die sächsische Hofglashütte in Dresden, die im Jahre 1700 zu produzieren begann. Der Dekor zeigt auf einer Seite das Wappen von Kastilien und Aragon, auf der anderen den Erdball, begleitet von Sinnbildern und lateinischen Inschriften, die sich auf den Herrschaftsanspruch des Hauses Habsburg beziehen. Ein Schriftband auf dem Deckel verweist auf Kaiser Karl VI. (reg. 1711–1740).

Das barocke Hofzeremoniell erforderte solch ausdrucksstarke Träger von Hoheitszeichen. Aus diesem Pokal wurde auf die Gesundheit des Kaisers getrunken (>Vivat-Glas<). Er war womöglich ein Geschenk von August dem Starken von Sachsen (reg. 1694–1733) und auch ein Leistungsnachweis für das sächsische Manufakturwesen. SN

Entstehungsort stilistisch: Dresden

Grunddaten

Material/Technik:	Farbloses Glas, geschliffen und geschnitten
Maße:	Höhe: 49 cm (mit Deckel); Höhe: 34,5 (Pokal) & 16,0 (Deckel); Durchmesser: 17,5 (Pokal) & 16,0 (Deckel)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1730
	wer	
	wo	